

03.04.2025 – 15:39 Uhr

Führende Wissenschaftler diskutieren auf dem PKU Shenzhen Forum über KI und wirtschaftliche Entwicklung

Shenzhen, China (ots/PRNewswire) -

Das 2025 PKU Shenzhen Forum, organisiert von der Peking University HSBC Business School (PHBS), fand am 30. März im Wuzhou Guest House im Futian District statt. Unter dem Motto "Konsens über Reformen schaffen, Innovation fördern" begrüßte die Veranstaltung über 1.000 Teilnehmer, darunter Wissenschaftler, Politikexperten und Branchenführer.

Das 2007 gegründete und 2021 über den Campus hinaus erweiterte Shenzhen Forum hat sich zu einer Plattform für den interdisziplinären Dialog zwischen Wirtschaft, Technologie und öffentlicher Politik entwickelt.

Der Gründungsdekan der PHBS, Hai Wen, der auch stellvertretender Vorsitzender des Pekinger Hochschulrats ist, eröffnete das Forum mit einer Rede, in der er Reformen und Innovationen als wesentliche Triebkräfte des Fortschritts hervorhob. "Die Vertiefung der Reformen und die ständige Innovation waren die Eckpfeiler der Entwicklung Chinas in den letzten 40 Jahren", erklärte er.

Das Forum beinhaltete eine Grundsatzrede von Professor Zhang Jin, Vizepräsident der Universität Peking und Kanzler der Shenzhen Graduate School, über den wachsenden Bereich der KI für die Wissenschaft. Er betonte die Notwendigkeit, digitale Forschungsplattformen zu unterstützen und interdisziplinäre Talente zu fördern, die in der Lage sind, wissenschaftliche Entdeckungen durch künstliche Intelligenz voranzutreiben.

Makroökonomische Einblicke gab Li Yang, Vorsitzender der National Institution for Finance & Development, der auf eine stabile Entwicklung zu Beginn des Jahres hinwies, aber auch auf Herausforderungen wie die Abhängigkeit von der Auslandsnachfrage und schwache private Investitionen. Er betonte die Notwendigkeit einer proaktiven Steuer- und Geldpolitik und forderte eine unterstützende Steuer- und Geldpolitik, um den Binnenkonsum und private Investitionen zu fördern.

Wang Yiming vom China Center for International Economic Exchanges unterstrich die Bedeutung der technologischen Innovation für die Förderung neuer wirtschaftlicher Impulse und betonte eine stärkere Verbindung zwischen Bildung, Forschung und Talententwicklung.

Im Bereich internationale Angelegenheiten reflektierte Wang Yizhou, Professor an der Universität Peking, über den Wert der akademischen Forschung bei der Anpassung an den globalen Wandel. Er wies auf die Möglichkeiten eines vertieften internationalen Engagements und auf die Notwendigkeit aktualisierter Perspektiven hin.

Lu Mai, ehemaliger stellvertretender Vorsitzender der China Development Research Foundation, schloss die Sitzung mit einem Aufruf zu Investitionen in die frühkindliche Entwicklung, insbesondere in ländlichen Gebieten. Er betonte, dass der langfristige Wohlstand von der Verbesserung der Betreuung, Bildung und Ernährung der jüngsten Generation abhängt.

Mit seinem interdisziplinären Fokus und seinen vielfältigen Perspektiven dient das PKU Shenzhen Forum weiterhin als Plattform für den strategischen Dialog – ein weiterer Schritt in den laufenden Bemühungen der PHBS, akademische Stimmen aus den Bereichen Wirtschaft, Technologie und öffentliche Politik zusammenzubringen.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2657231/2025_Peking_University_Shenzhen_Forum.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/fuhrende-wissenschaftler-diskutieren-auf-dem-pku-shenzhen-forum-uber-ki-und-wirtschaftliche-entwicklung-302419894.html>

Pressekontakt:

Na Mao,
maona@phbs.pku.edu.cn

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064593/100930281> abgerufen werden.